

## Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
<b>Jugendhilfeausschuss</b>	06.09.2017	öffentlich
<b>Bezirksvertretung Dornberg</b>	07.09.2017	öffentlich
<b>Bezirksvertretung Stieghorst</b>	07.09.2017	öffentlich
<b>Bezirksvertretung Brackwede</b>	14.09.2017	öffentlich
<b>Bezirksvertretung Heepen</b>	14.09.2017	öffentlich
<b>Bezirksvertretung Jöllenbeck</b>	14.09.2017	öffentlich
<b>Bezirksvertretung Sennestadt</b>	14.09.2017	öffentlich
<b>Integrationsrat</b>	27.09.2017	öffentlich
<b>Fachbeirat für Mädchenarbeit</b>	27.09.2017	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

### **Planungs- und Umsetzungsstand der neuen Kita-Standorte in Bielefeld**

Betroffene Produktgruppe

11 06 02 Förderung von Familien

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Jugendhilfeausschuss, 02.03.2016, TOP 5, Drucksachen-Nr. 2746/2014-2020  
 Jugendhilfeausschuss, 07.12.2016, TOP 2.1  
 Jugendhilfeausschuss, 10.03.2017, TOP 1, Drucksachen-Nr. 4349/2014-2020  
 Jugendhilfeausschuss, 05.04.2017, TOP 2.1  
 Jugendhilfeausschuss, 10.05.2017, TOP 5, Drucksachen-Nr. 4746/2014-2020  
 Jugendhilfeausschuss, 05.07.2017, TOP 2.1

Sachverhalt:

Wie bekannt besteht aktuell der Bedarf, sieben neue Kitas in Bielefeld zu errichten. Der aktuelle Planungs- und Umsetzungsstand wird nachfolgend dargestellt.

#### 1. Jöllenbeck

Benötigt wird eine 4-gruppige Einrichtung im Bereich Jöllenbeck-Ost (Oberlohmannshof). Je nach Geschossigkeit muss das Grundstück eine Größe zwischen 1.200 qm und 1.600 qm haben. Aus jugendhilfeplanerischer Sicht wird eine Inbetriebnahme im Kita-Jahr 2017/2018 angestrebt.

Die Identifikation in Betracht kommender Grundstücke hat sich hier wie erwartet besonders schwierig gestaltet. Zum einen befinden sich in einem vertretbaren Radius um den Oberlohmannshof herum, in dem die neue Kita liegen muss, keine städtischen Grundstücke, auf denen in absehbarer Zeit die Bebaubarkeit mit einer Kita hergestellt werden könnte. Zum

anderen sind vor einigen Jahren bereits entsprechende Prüfungen erfolgt, in deren Verlauf kein Grundstück gefunden werden konnte.

In den letzten Monaten sind nochmal verschiedene Grundstücke, die von privaten Eigentümern oder Investoren angeboten worden sind, verwaltungsseitig geprüft worden. Ein bisher unbebautes Eckgrundstück an der Eickumer Straße/Pödinghauser Straße ist als besonders geeigneter Standort identifiziert worden. Ergebnis der daraufhin erfolgten Gespräche ist, dass ein privater Investor bereit und interessiert ist, dort die in Jöllenbeck dringend benötigte Kita zu bauen. Ein Bauantrag liegt seit kurzem vor und wird derzeit vom Bauamt bearbeitet.

Der private Investor hat mit der Gesellschaft für Sozialarbeit (GfS) einen Kita-Träger ausgewählt, der vor Ort schon seit vielen Jahren in der Kindertagesbetreuung und in der gemeinwesenorientierten Sozialarbeit tätig ist. Mit Inbetriebnahme der neuen Kita können die von der GfS bisher als Kita genutzten Wohnungen in der nahegelegenen Orionstraße 13 aufgegeben werden.

## 2. Heepen – hier: Baumheide

Benötigt wird eine 3-gruppige Einrichtung. Je nach Geschossigkeit muss das Grundstück eine Größe zwischen 900 qm und 1.200 qm haben. Aus jugendhilfeplanerischer Sicht wird eine Inbetriebnahme im Kita-Jahr 2017/2018 angestrebt.

Mit einem Grundstück an der Ecke Welfenstraße/Barbarossastraße steht ein städtisches Grundstück zur Verfügung, das als Kita-Standort geeignet ist. Das Bauamt hat eine vorliegende Bauvoranfrage positiv beschieden. Der Immobilienservicebetrieb der Stadt Bielefeld (ISB) hat das Grundstück Mitte August 2017 auf dem Immobilienmarkt angeboten.

Kaufangebote können bis 30.09.2017 abgegeben werden. Anschließend erstellt der ISB die notwendigen Beschlussvorlagen für die politischen Gremien. Im Rahmen des Kaufvertrages wird der Investor verpflichtet, die auf dem Grundstück zu errichtende Kita innerhalb eines Jahres nach Abschluss des Kaufvertrages bezugsfertig herzustellen.

Auf dem genannten Grundstück befindet sich aktuell ein im Bebauungsplan festgesetzter Spielplatz, der auf ein in der Nähe gelegenes städtisches Grundstück verlagert werden soll.

## 3. Heepen – hier: Ortskern

Benötigt wird eine 3-gruppige Einrichtung. Je nach Geschossigkeit muss das Grundstück eine Größe zwischen 900 qm und 1.200 qm haben. Aus jugendhilfeplanerischer Sicht wird eine Inbetriebnahme im Kita-Jahr 2017/2018 angestrebt.

Mit einem Grundstück Am Alten Bauhof steht ein städtisches Grundstück zur Verfügung, das als Kita-Standort geeignet ist. Das Bauamt prüft noch die vorliegende Bauvoranfrage. Kann diese positiv beschieden werden, erfolgt eine Vermarktung durch den ISB.

Sollte das Grundstück Am Alten Bauhof nicht als Kita-Standort genutzt werden können, wäre die derzeit ruhend gestellte Prüfung, ob eines der beiden Häuser der derzeit als Flüchtlingsunterkunft genutzten, ehemaligen Tieplatzschule in Betracht kommen könnte, wieder aufzunehmen.

## 4. Stieghorst

Benötigt wird eine 4-gruppige Einrichtung. Je nach Geschossigkeit muss das Grundstück eine Größe zwischen 1.200 qm und 1.600 qm haben. Aus jugendhilfeplanerischer Sicht wird eine Inbetriebnahme im Kita-Jahr 2017/2018 angestrebt.

Mit einem Grundstück an der Greifswalder Straße steht ein städtisches Grundstück zur

Verfügung, das als Kita-Standort geeignet ist. Die baurechtlichen Voraussetzungen sind gegeben. Der ISB hat das Grundstück Mitte August 2017 auf dem Immobilienmarkt angeboten.

Kaufangebote können bis 30.09.2017 abgegeben werden. Anschließend erstellt der ISB die notwendigen Beschlussvorlagen für die politischen Gremien. Im Rahmen des Kaufvertrages wird der Investor verpflichtet, die auf dem Grundstück zu errichtende Kita innerhalb eines Jahres nach Abschluss des Kaufvertrages bezugsfertig herzustellen.

#### 5. Sennestadt

Benötigt wird eine 4-gruppige Einrichtung im nördlich der Paderborner Straße gelegenen Teil Sennestadts. Je nach Geschossigkeit muss das Grundstück eine Größe zwischen 1.200 qm und 1.600 qm haben. Aus jugendhilfeplanerischer Sicht wird eine Inbetriebnahme im Kita-Jahr 2017/2018 angestrebt.

Die notwendigen Schritte für die Errichtung einer neuen Kita auf einem Grundstück an der Elbeallee verlaufen planmäßig. Ziel ist die Inbetriebnahme zum 01.01.2019. Die vorübergehende Nutzung der Räumlichkeiten der ehemaligen Comeniuschule für eine 3-gruppige Kita ist ab Herbst 2017 möglich.

#### 6. Quelle

Benötigt wird eine 3-gruppige Einrichtung im südlichen Teil von Quelle. Je nach Geschossigkeit muss das Grundstück eine Größe zwischen 900 und 1.200 qm haben. Aus jugendhilfeplanerischer Sicht muss eine Inbetriebnahme spätestens im Kita-Jahr 2018/2019 erfolgen. Um den Bereich Ummeln zu entlasten, ist eine Inbetriebnahme bereits zum Beginn des Kita-Jahres 2018/2019 anzustreben.

Mit einem Objekt am Schäferkamp steht ein städtisches Grundstück zur Verfügung, das als Kita-Standort geeignet ist. Die baurechtlichen Voraussetzungen sind gegeben. Der ISB ist in der Vermarktung.

#### 7. Dornberg

Aufgrund verstärkter (teilweise schon realisierter, teilweise noch in der Planung befindlicher) Wohnbauaktivitäten wird in Dornberg eine 3-gruppige Einrichtung benötigt. Je nach Geschossigkeit muss das Grundstück eine Größe zwischen 900 und 1.200 qm haben. Aus jugendhilfeplanerischer Sicht wird eine Inbetriebnahme im Kita-Jahr 2018/2019 angestrebt.

Mit einem Objekt am Gatower Weg steht ein städtisches Grundstück zur Verfügung, das als Kita-Standort geeignet ist und das schon seit längerem als Kita-Standort planungsrechtlich gesichert ist. Bei gesicherter Erschließung wäre der Bau einer Kita auf diesem Grundstück möglich. Diesbezüglich läuft derzeit eine Prüfung.

Parallel dazu prüft die Verwaltung die Verfügbarkeit und Nutzbarkeit verschiedener anderer Grundstücke, die sich allerdings alle im Privatbesitz befinden.

Im Rahmen der letzten Informationsvorlage ist darauf hingewiesen worden, dass die Verwaltung von einem potentiellen Investor angesprochen worden ist, der sich den Bau einer Kita auf einem geeigneten Grundstück in unmittelbarer Nähe zum Stadtbezirk Dornberg vorstellen kann. Diese Option besteht nicht mehr.

Beigeordneter

Ingo Nürnberger